



Blickfeld
gut umsorgt



JAHRES-
RÜCKBLICK
2025

FACTS & FIGURES

88 BEWOHNENDE

18 im Wohnen und 70 im Pflegebereich.

73 MITARBEITENDE GAP

Geschützte Arbeitsplätze in den Werkstätten und in der Hauswirtschaft; dies entspricht 43,3 Vollzeitstellen.

19 LERNENDE

inkl. 1 Lernende IV-Ausbildungen.

159 FACH-MITARBEITENDE

Dies entspricht 116,5 Vollzeitstellen.

98 VEREINSMITGLIEDER

79 Einzelmitglieder
19 Kollektivmitglieder



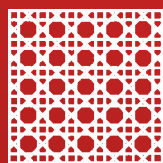
Stichtag 31.12.2025
Ein Jahr im Blickfeld



7056 WASCHGÄNGE
wurden in unserer Waschküche durchgeführt.



51'118 GETRÄNKE
wurden an unseren beiden Kaffeeautomaten in der Cafeteria bezogen.



600 MAL
durch die Bohrlöcher ziehen wir das Flechtrohr, um die Sitzfläche eines Stuhls zu flechten.



290 NEUKUNDEN-REGISTRATIONS
wurden über unseren neuen Webshop registriert.



15'290 ROSSHAARE
werden in einem einzigen Handwischer (maschinell) eingezogen.



3045 m² PARKETTböDEN
wurden im Haus Aura verlegt – das entspricht ungefähr der Fläche eines halben Fussballfeldes.



1827 ROUTENPLANER-ANFRAGEN
wurden über Google Maps für das Blickfeld getätigt.

VEREIN

Vorstand Trägerschaft



Andreas Scheuber
Präsident



Dr. med. Dietmar Thumm
Vizepräsident



Hildegard Steger-Zemp
Mitglied



Beat Roth
Mitglied



Joachim Gottschlich
Mitglied



Brigitte Bendiner
Mitglied



Hans-Melk Reinhard
Mitglied

Geschäftsleitung



Matthias Metzler
Vorsitz Geschäftsleitung



Andrea Garcia
Leitung Finanzen / HR



Susanna Miranda
Leitung Wohnen & Pflege



Christian Rüegg
Leitung Arbeit & Agogik



Esther Joller
Leitung Hauswirtschaft

MITGLIEDSCHAFT

Werden Sie Teil des Trägervereins BFVI und engagieren Sie sich für ein lebendiges Blickfeld. Mit Ihrer Mitgliedschaft stärken Sie unsere Gemeinschaft, unterstützen pflegebedürftige Menschen und sichern wertvolle Arbeitsplätze.



Jetzt Mitglied
werden und mitreden

NEUE WEGE WAGEN

BERICHT DES VORSTANDS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Das Jahr 2025 stand im Blickfeld ganz im Zeichen des Aufbruchs und der Veränderung. Mit der Fertigstellung des Neubaus Aura, umfangreichen Umbauarbeiten sowie wichtigen personellen Wechseln in der Geschäftsleitung wurden bedeutende Weichen für die Zukunft gestellt. Gleichzeitig zeigte sich einmal mehr die grosse Stärke des Blickfelds: Ein engagiertes Team, das die Menschen ins Zentrum stellt und ihnen täglich ein erfülltes Leben, Wohnen und Arbeiten ermöglicht. Dieser kompakte Jahresrückblick lädt dazu ein, das Jahr 2025 noch einmal Revue passieren zu lassen. Weitere Einblicke können auf unserer Website entdeckt werden.

Das Jahr 2025 war für das Blickfeld ein Jahr der Veränderungen und zugleich ein Jahr des Aufbruchs.

Mit der Fertigstellung des Neubaus Aura konnte ein bedeutender Meilenstein erreicht werden. Gleichzeitig prägten in den letzten Wochen des Jahres Umbau- und Renovationsarbeiten im Zentralbau und im Haus Vista den Alltag. Diese Prozesse verlangten von den Mitarbeitenden und der Geschäftsleitung Flexibilität, Engagement und Geduld.

Eröffnung Neubau Aura

Besondere Höhepunkte waren am 7. November 2025 die Eröffnung des Neubaus Aura und am 8. November der Tag der offenen Tür. An der Einweihung am Freitagabend durften wir Regierungspräsidentin Michaela Tschuor, Weibischof Josef Stübi, Gemeindepräsident Gaudenz Zemp und zahlreiche weitere Gäste sowie viele grosszügige Spenderinnen und Spender begrüßen. Am Samstag nutzten weit mehr als 2'000 Besucherinnen und Besucher die Gelegen-

heit, das Blickfeld kennenzulernen und einen Einblick in die grosszügig gestalteten neuen Räumlichkeiten zu erhalten. Das grosse Interesse und die vielen positiven Rückmeldungen haben uns sehr gefreut.

Wechsel in der Geschäftsleitung

Auch personell war 2025 ein bedeutendes Jahr. Sowohl beim Vorsitz der Geschäftsleitung als auch in der Leitung Pflege kam es zu Wechseln. Zwei langjährige Führungspersönlichkeiten traten nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand. Gleichzeitig konnte das Blickfeld zwei kompetente und erfahrene Kaderpersonen für diese verantwortungsvollen Aufgaben gewinnen. Besonders freut uns, dass der neue Vorsitzende der Geschäftsleitung das Blickfeld bereits seit 20 Jahren kennt und nun seit wenigen Monaten in seiner neuen Funktion tätig ist.



Andreas Scheuber (Präsident) und Matthias Metzler (Vorsitz Geschäftsleitung)

Kompakter Jahresrückblick

Mit dem vorliegenden Jahresrückblick gehen wir ebenfalls einen neuen Weg. Der Bericht ist bewusst kompakter und schlanker gestaltet. Unter dem Motto «Weniger ist mehr» möchten wir die Leserinnen und Leser dazu einladen, unsere Website zu besuchen, auf der zahlreiche weiterführende Informationen, Einblicke und Geschichten aus dem Alltag des Blickfelds zu finden sind.

Mut, neue Wege zu gehen, bedeutet für uns jedoch nicht, Bewährtes aufzugeben. Die Werte und Traditionen des Blickfelds bleiben ein wichtiges Fundament. Gleichzeitig stellen wir uns den Veränderungen unserer Zeit, um auch künftig ein attraktiver Arbeitgeber im Kanton Luzern zu bleiben und unseren Auftrag weiterhin verantwortungsvoll wahrzunehmen.

Mensch im Zentrum

Im Zentrum unseres Handelns stehen die Menschen, die im Blickfeld leben, arbeiten und Unterstützung erhalten. Menschen mit Sehbeeinträchtigung sowie mit geistigen, psychischen oder körperlichen Beeinträchtigungen und zahlreiche betagte Men-

schen sollen im Blickfeld weiterhin ein Zuhause, eine gute Pflege und Betreuung finden. Sie sollen so gefördert, begleitet und unterstützt werden, wie sie es wünschen und wie es für sie sinnvoll ist.

Das vergangene Jahr hat einmal mehr gezeigt, wie stark das Blickfeld von seinem engagierten und kompetenten Team getragen wird. Trotz der zahlreichen Veränderungen und zusätzlichen Herausforderungen leisten die Mitarbeitenden täglich hervorragende Arbeit und ermöglichen den Menschen im Blickfeld ein erfülltes Leben, Wohnen und Arbeiten.

Der Vorstand und die Geschäftsleitung wissen dieses Engagement sehr zu schätzen. Gemeinsam blicken wir mit Zuversicht in die Zukunft. Denn letztlich geht es im Blickfeld immer um das, was wirklich zählt: den Mut, Neues zu wagen und das Glück, gemeinsam zu leben und zu wirken.

Andreas Scheuber (Präsident)
Matthias Metzler (Vorsitz Geschäftsleitung)



HAUS AURA

Bilder sagen mehr als Worte: Die Eröffnung des Hauses Aura im November 2025 war ein besonderer Moment für das Blickfeld – geprägt von Begegnung, Offenheit und grosser Verbundenheit.



MODERNE KÜCHE – MEHR QUALITÄT, MEHR MÖGLICHKEITEN

Im November 2025 wurde die neue Küche im Blickfeld in Betrieb genommen. Küchenchef Michael Zaugg gibt Einblick in die Veränderungen im Arbeitsalltag.

Wie haben Sie die Inbetriebnahme der neuen Küche erlebt?

Die Umstellung war intensiv: Wir haben praktisch von einem Tag auf den anderen den Betrieb in der neuen Küche aufgenommen. Umso erfreulicher ist es, dass alles reibungslos funktioniert hat.

Was hat sich im Arbeitsalltag konkret verbessert?

Die Abläufe sind effizienter geworden, und die neuen Geräte erleichtern die Arbeit deutlich. Besonders hilfreich ist, dass Kühl- und Lagermöglichkeiten direkt in der Küche integriert sind – das spart Zeit und Wege.

Welche neuen Möglichkeiten eröffnet Ihnen die moderne Küche in Bezug auf Speiseangebot, Qualität oder Kreativität?

Die neue Küche bietet uns deutlich mehr Platz und eine bessere Infrastruktur, was die Arbeitsorganisation verbessert und neue Entwicklungsmöglichkeiten schafft. Gleichzeitig bleiben unsere Qualität und unser bewährtes Team zentrale Faktoren. Mit zusätzlichen personellen Ressourcen könnten wir das Speisenangebot künftig weiter ausbauen und noch mehr kreative Akzente setzen.



Welche Bedeutung hat die neue Küche für unsere Klientinnen und Klienten?

Wir können unseren hohen Qualitätsstandard weiterhin sicherstellen und gleichzeitig höchste Hygienestandards gewährleisten. Das schafft Vertrauen und trägt wesentlich zum Wohlbefinden bei.

Welche Rolle spielen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung?

Wir setzen konsequent auf regionale Produkte und achten stark darauf, Food Waste zu vermeiden. Neue Systeme helfen uns zusätzlich, organische Abfälle sinnvoll weiterzuverwerten.

KUNDENGESCHENKE MIT BEDEUTUNG

Kundengeschenke sind mehr als Wertschätzung – sie machen Werte sichtbar. Im Blickfeld entstehen hochwertige Produkte mit Geschichte: regional gefertigt, nachhaltig produziert und mit sozialem Mehrwert. So entstehen Geschenke, die in Erinnerung bleiben.

Wie das in der Praxis aussieht, zeigt die Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Hünenberg-Risch. Stefanie Huwiler, Personalverantwortliche der Bank, berichtet im Gespräch von ihren Erfahrungen.

Für Ihre Generalversammlung haben Sie sich für ein personalisiertes Picknick-Brettli entschieden. Was hat Sie an dieser Idee besonders überzeugt?

Auf der Suche nach einem besonderen Jubiläumsgeschenk für unsere Mitglieder war es uns wichtig, ein nachhaltiges, regional gefertigtes und nutzbares Geschenk zu wählen. Das Picknick-Brettli hat uns sofort angesprochen, weil es funktional sowie hochwertig und zugleich eine schöne Erinnerung an unser Jubiläum darstellt. Durch das personalisierte Design erhielt es eine besondere Note, die perfekt zu unserem Anspruch passte, unseren Mitgliedern etwas Wertiges und Beständiges zu schenken.

Wie haben Ihre Mitglieder und Kunden auf dieses Geschenk reagiert?

Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Die Mitglieder empfanden das Brettli als sehr gelungen und praktisch. Ein Geschenk, das nicht nur schön aussieht, sondern auch im Alltag Freude bereitet. Besonders geschätzt wurden die hochwertige Verarbeitung und die regionale Herstellung.

Wie haben Sie die Zusammenarbeit mit dem Blickfeld während der Planung und Umsetzung erlebt?

Die Zusammenarbeit mit dem Blickfeld war äusserst angenehm und unkompliziert. Von der ersten Idee bis zur Auslieferung wurden wir professionell begleitet. Die Beratung war lösungsorientiert, die Abklärungen erfolgten schnell und die Umsetzung war sehr zuverlässig. Besonders geschätzt haben wir die Offenheit für individuelle Wünsche sowie die hohe Qualität in der Produktion.

Welche Rolle spielt für Sie die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern?

Als regional verankerte Bank ist die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern für uns von zentraler Bedeutung. Wir möchten die regionale Wirtschaft stärken und uns mit Unternehmen verbinden, die ähnliche Qualitätsansprüche und Werte vertreten.



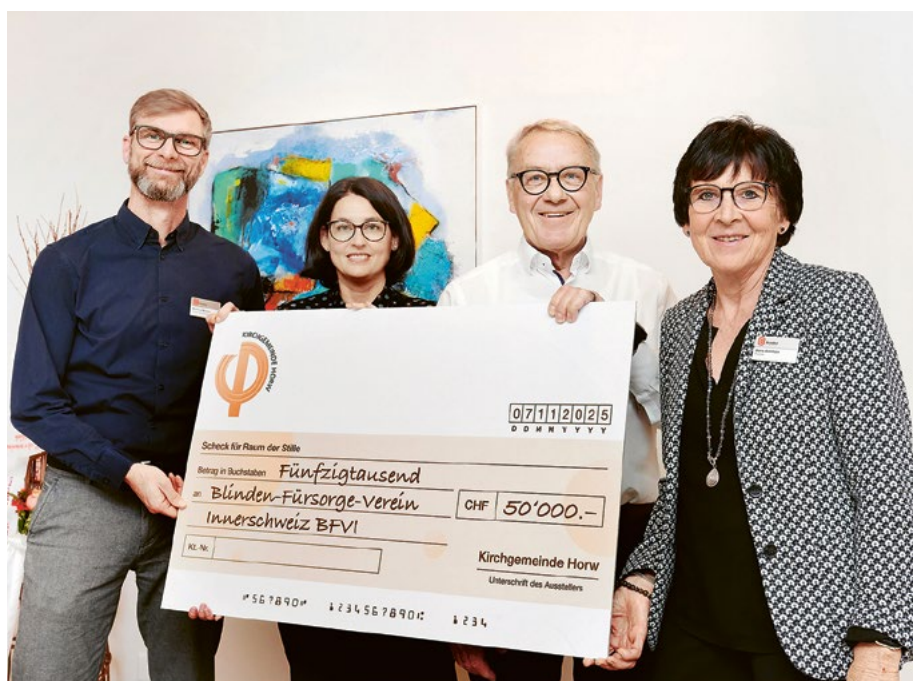
Weitere Geschenkideen
in unserem Webshop

IHRE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG HILFT UNS

Gemeinsam Perspektiven schaffen – dieses Ziel erreichen wir nur dank der wertvollen Unterstützung von Privatpersonen, Unternehmen und Institutionen. Für dieses Vertrauen und Engagement danken wir herzlich.

Ein konkretes Beispiel dafür ist die grosszügige Unterstützung der Kirchgemeinde Horw: Mit ihrem Beitrag konnte der «Raum der Stille» realisiert werden – ein Ort der Ruhe und Begegnung für unsere Bewohnenden.

Eine vollständige Spendenübersicht 2025 finden Sie über den QR-Code auf unserer Website.



DOWNLOADS

Alle Dokumente stehen auch digital zur Verfügung. Gedruckte Exemplare des Jahresrückblicks und der Jahresrechnung können über das Online-Kontaktformular auf unserer Website bestellt werden.



Online-
Kontaktformular



Jahres-
rückblick 2025



Jahres-
rechnung 2025



Spenden-
übersicht 2025

IMPRESSIONEN / AUSFLÜGE

Zahlreiche Ausflüge und Besichtigungen sorgten im vergangenen Jahr für viele besondere Momente und willkommene Abwechslung im Alltag. Ob bei der Trauffer Erlebnisswelt in Brienz, im Tierpark Goldau oder im Agramuseum Burgrain in Alberswil – gemeinsam wurden neue Eindrücke gesammelt und schöne Erinnerungen geschaffen. Auch der Ausflug mit der Zivilschutzorganisation Pilatus in den Kleintierpark Zunacher, die Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee sowie die fröhliche Lotterie-Runde im Blickfeld bleiben in bester Erinnerung.



Mehr Fotos in
der Bildergalerie





Blickfeld
gut umsorgt

Blickfeld
Brändistrasse 24
6048 Horw

041 349 89 89
info@blickfeld-horw.ch
blickfeld-horw.ch